



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SPD-Fraktion im Kreistag des Landkreises Kaiserslautern
Vorsitzender der Kreistagsfraktion: Heinz Christmann
Stellvertretende Vorsitzende: Karin Decker und Martin Müller
Fraktionsgeschäftsführer: Hans-Josef Wagner

Katzweiler, den 10. September 2015

Herrn Landrat
Paul Junker
Kreisverwaltung
Lauterstr. 8
67657 Kaiserslautern



Antrag zur Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung

Sehr geehrter Herr Landrat,

Die SPD Fraktion im Kreistag des Landkreises Kaiserslautern beantragt den folgenden Antrag in der nächsten Kreistagssitzung auf die Tagesordnung zu setzen und zu beschließen:

Die Kreisverwaltung Kaiserslautern wird beauftragt die bisherigen Verfügbarkeiten von Breitband aller Techniken darzustellen (differenziert nach Technik). Dazu soll die Unterstützung des *Breitband-Kompetenzzentrums* des Landes Rheinland-Pfalz in Anspruch genommen werden, das den Kommunen als Ansprechpartner für operative, technische und rechtliche Fragen zum Thema Breitbandausbau zur Verfügung steht.

Auf dieser Basis sollen die weiteren Ausbaupläne zum flächendeckenden Auf- und Ausbau von Hochgeschwindigkeitsnetzen (NGA-Netze) entwickelt werden. Dies sollte auf der Basis einer Infrastrukturanalyse erfolgen, die systematisch und georeferenziert alle bisherigen leitungsgebunden Möglichkeiten aufzeigt und die Aktivitäten aller Anbieter berücksichtigt. Außerdem sollen die Standorte von nicht leitungsgebundenen Übertragungsmöglichkeiten, sowie ihre Gebietsabdeckung (inkl. Leistungsfähigkeit) dargestellt werden.

Die Ausbauplanungen sollten alle Landesfördermöglichkeiten einbeziehen und ausschöpfen (GAK-Förderung, I-Stock, Digitale Dividende II, EFRE-Mittel, außerdem Darlehensprogramme von ISB und KfW).

06301794985

Begründung:

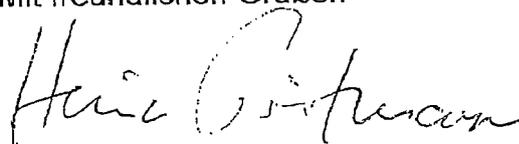
Die Verfügbarkeit hoher und hochleistungsfähiger Bandbreiten gehört für die Bürger, Betriebe und Kommunen mittlerweile zur Daseinsvorsorge. Nur durch die Verfügbarkeit von schnellem Internet ist es möglich, dauerhaft konkurrenz-wettbewerbs- und leistungsfähig zu bleiben. Der Auf- und Ausbau hochleistungsfähiger Breitbandinfrastrukturen ist auch eine wirkungsvolle Antwort auf die Fragen im Zusammenhang mit dem demografischen Wandel. Mit Verabschiedung der NGA-Strategie durch die Landesregierung im Dezember 2014 liegt auch den Kommunen ein strategisches Papier vor, welches als Blaupause für Konzepte zur frühzeitigen und langfristigen Entwicklung des Auf- und Ausbaus hochleistungsfähiger Bandbreiten (NGA-Netze) dienen kann.

Durch die Breitband-Projektbüros steht den Bürgerinnen und Bürgern, den Kommunen und der Wirtschaft ein Team mit Ansprechpartnern für operative, technische und rechtliche Fragen zum Thema Breitbandausbau zur Verfügung. Das Breitband-Kompetenzzentrum versteht sich auch als Schnittstelle für die auf dem Breitbandsektor handelnden Akteure.

Mittlerweile haben 18 der 24 Landkreise die Unterstützung des Breitbandbüros des Landes Rheinland-Pfalz in Anspruch genommen und sich im Rahmen der NGA-Strategie zu Regionalclustern zusammen getan, um die Versorgung mit leistungsstarkem Internet voran zu bringen.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich in der Kreistagssitzung

Mit freundlichen Grüßen



(Vorsitzender der Kreistagsfraktion)